

Die Legende Uwe Wöllner

Der 31-jährige Uwe Wöllner lebt im elterlichen Heim in Hannover-Garbsen. Am liebsten verbringt er seine Zeit mit Computerspielen, seinen zwei Lieblingsfilmen "Didi - Der Doppelgänger" und "Ghostbusters" und mit Nichtstun. Seine Jobs behält der geistig scheinbar etwas Zurückgebliebene wegen seiner etwas anderen Art nicht lange und lenkt so den Missmut seines Vaters auf sich.

Eines Nachmittags ändert sich Uwes Leben grundlegend, als seine Mutter während eines Spiels von einer Hockeykugel getroffen wird und stirbt. Uwes Vater kann es nicht ertragen, länger mit seinem Sohn in einem Haus zu leben und schickt ihn deshalb nach Berlin, wo er von nun an selbstständig sein eigenes Leben bestreiten soll. Und so beginnt für Uwe ein neuer Lebensabschnitt in Christian Ulmens Roman "Für Uwe".

Uwes Vater hat seinem Sohn einen Job in einem Bestattungsinstitut besorgt, aber dieser gestaltet sich schwieriger als gedacht. Auch die neue Wohnung ist nicht das Wahre. Aber immer noch besser, als sich das ständig belehrende Gerede von Vater und Bruder anhören zu müssen, findet Uwe. Der Start in Berlin läuft dann aber doch besser als gedacht, denn Uwe lernt den zwölfjährigen Thorsten kennen. Dieser zeigt ihm, dass das Leben sich durch viele Annehmlichkeiten auszeichnet - der Minderjährige raucht und trinkt wie ein Erwachsener und geht im Freudenhaus "Club Jasmin" ein und aus. Er nimmt Uwe mit, der dort die rumänische Prostituierte Malina kennen lernt. Uwe verliebt sich auf den ersten Blick und würde für sie sein letztes Hemd hergeben.

Nach kaum zwei Wochen, in denen Uwe die Betreuung Malinas in Anspruch nimmt, macht er seiner großen Liebe einen Heiratsantrag und schließlich stehen beide vor dem Standesbeamten und sagen: "Ja". Jetzt müssen nur noch Uwes Vater und Bruder davon erfahren. Was böte sich da besser an, als der 65. Geburtstag von Papa Wöllner? Und so fährt Uwe mit seiner Frau nach Garbsen, um Malina seinen Familienmitgliedern vorzustellen und ihnen zugleich zu beweisen, dass er sein Leben im Griff hat.

Uwe Wöllner, der Protagonist aus Christian Ulmens charmant-lustigem Buch "Für Uwe", mag vielen Fernsehzuschauern aus der Reality-Serie "Mein neuer Freund" sowie aus "ulmen.tv" bekannt sein. Hat er die Kandidatinnen in der TV-Serie noch an den Rand eines Nervenzusammenbruchs gebracht, bringt er den Rezipienten dieses Buches zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken. Uwe tut einem einerseits leid, wenn einem klar ist, dass seine Frau Malina ihn nur ausnutzt; aber andererseits ist man erstaunt, wenn Uwe philosophisch anmutende Gedanken äußert und damit zeigt, dass er gar nicht so dumm ist, wie es für Außenstehende erscheinen mag. Da ist es kaum verwunderlich, dass man Uwe Wöllner äußerst sympathisch findet und ihn am liebsten persönlich kennen lernen würde. Aber dies dann doch nur für kurze Zeit, denn sonst bestünde die Gefahr, dass er einen an den Rand des Wahnsinns bringt.

Trauer, Liebe und Leid bestimmen Uwes Leben und eröffnen dem Rezipienten zugleich eine andere Welt, die hauptsächlich aus einer kräftigen Portion Humor zu bestehen scheint. Da lacht man oftmals als Rezipient laut auf und wünscht sich, dass das Buch nicht zu Ende geht. Denn "Für Uwe" ist einfach "goil" - um es in Uwe Wöllners Sprache zu sagen.

Susann Fleischer 03.08.2009